

Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH

Ersatzneubau Freibad Norden-Norddeich

Tiefengründungen

Vergabenummer FBNN-VE-306

Nachschreiben Nr. 6 – Beantwortung von Bieterfragen

Der Vergabestelle wurde am 16.12.2024 noch die folgende Bieterfrage übermittelt.

Frage Nr. 13:

„...aus der Beantwortung der Bieterfrage Nr. 12 geht nicht eindeutig hervor wie die Position kalkuliert werden muss.

Wir bitten um Angabe eines Bemessungsprofils für den Nachweis der Knicksicherheit.“

Antwort der Vergabestelle:

Die mit der Beantwortung der Bieteranfrage vom 09.12.2024 angegebenen Bemessungsprofile für die Mikropfähle haben wir noch einmal überprüft und stellen dieser Stelle noch einmal richtig. Hier hatte sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Des Weiteren gelten unten stehende Hinweise:

Bemessungsprofile:

Schwimmbecken (gilt für alle 3 neu geplanten Schwimmbecken):

Bodenart	Tiefenbereich		Mantelreibung qs,k
	von	bis	
Alte Bodenplatte	OK Bestandsbeckensohle (ca. +3,4 m NHN bis ca.+2,1 m NHN)	UK Bestandsbeckensohle (ca. +3,1 m NHN bis ca.+1,8 m NHN)	-
Heterogene Auffüllung	UK Bestandsbeckensohle (ca. +3,1 m NHN bis ca.+1,8 m NHN)	+2,0 m NHN	-
Sandwatt, mitteldicht	+2,0 m NHN	±0,0 m NHN	-
Weichschicht (Klei und Torf)	±0,0 m NHN	-2,2 m NHN	-
Organische Sande, mind. mitteldicht (ausgenommen Lagen von Klei)	-2,2 m NHN	-7,2 m NHN	90 kN/m ²
Weichschicht (Klei und Torf)	-7,2 m NHN	-9,0 m NHN	-
Sande, mitteldicht bis dicht	-9,0 m NHN	ca. -11,0 m NHN	180 kN/m ²

Vorläufig*): Sande, mitteldicht bis dicht	-11,0 m NHN	ca. -18,0 m NHN	180 kN/m ²
--	-------------	-----------------	-----------------------

*) Da der Baugrund bisher bis in eine Tiefe von -11 m NHN untersucht wurde, sind die ab -11 m NHN angegebenen Bemessungswerte vorläufig anzusetzen. Es wird beabsichtigt, diese Werte bauseits vor Baubeginn durch ergänzende Baugrunduntersuchungen zu überprüfen.

Technikkeller:

Bodenart	Tiefenbereich		Mantelreibung q _{s,k}
	von	bis	
Heterogene Auffüllung	BGS (ca. +3,1 m NHN)	+2,0 m NHN	-
Sandwatt, mitteldicht	+2,0 m NHN	±0,0 m NHN	-
Weichschicht (Klei und Torf)	±0,0 m NHN	-2,2 m NHN	-
Organische Sande, mind. mitteldicht (ausgenommen Lagen von Klei)	-2,2 m NHN	-9,0 m NHN	90 kN/m ²
Sande, mitteldicht bis dicht	-9,0 m NHN	-11,0 m NHN	180 kN/m ²
Vorläufig*): Sande, mitteldicht bis dicht	-11,0 m NHN	ca. -18,0 m NHN	180 kN/m ²

*) Da der Baugrund bisher bis in eine Tiefe von -11 m NHN untersucht wurde, sind die ab -11 m NHN angegebenen Bemessungswerte vorläufig anzusetzen. Es wird beabsichtigt, diese Werte bauseits vor Baubeginn durch ergänzende Baugrunduntersuchungen zu überprüfen.

Hinweis: für die Kleilagen innerhalb der Sande darf keine Mantelreibung angesetzt werden!

Die im Untergrund anstehenden organischen Weichschichten (Klei/Torf) haben eine geringe Scherfestigkeit von $C_{u,k} = 10 \text{ kN/m}^2$. Dies ist bei einem evtl. Knicksicherheitsnachweis zu berücksichtigen.

Die organischen Weichschichten sind dabei wie im Bemessungsprofil angegeben, anzusetzen. Weitere Kleischichten mit geringeren Mächtigkeiten können gemäß Baugrundgutachten in den organischen Sanden unterhalb der Weichschichten vorliegen. Die Höhenlage kann variieren. Dies ist bei der Bemessung der Mikropfähle zu berücksichtigen.

für die Vergabestelle:

17.12.2024

gez. Falko Steinert

Rechtsanwalt / Verfahrensbetreuer